

## Penn Slammer 7500 III

Kontrolle einer neuen Slammer 7500 III  
bevor die in den Charterbetrieb auf die Malediven geht



saubere Schnurwicklung



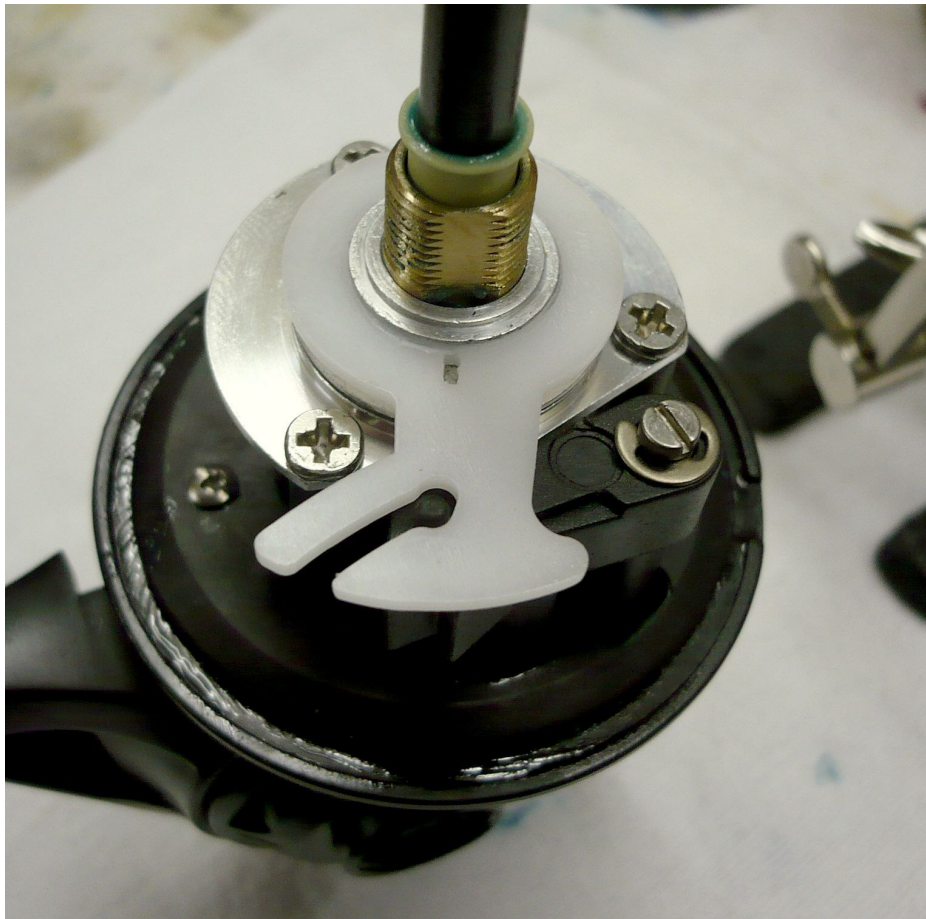
CFK Scheiben beidseitig aufgeklebt

Untere Bremseinheit. Drei Carbon Bremsscheiben die auf die Metal Washer geklebt sind.  
Gefettet mit dem gleichen Fett wie das Getriebe. Alle Teile gereinigt und mit Cal`s gefettet.  
Das Fett reduziert die Bremsleistung wie vor zwei Jahre bei einer Anglergruppe auf den Malediven  
miterlebt. Deren Slammer 9500 wurden schon von kleine GTs gespult. Erst nach reinigen und fetten  
mit Cal`s konnten auch 30+ GTs sicher ausgedrillt werden.

In einem amerikanischen Board gelesen das Penn mit dem Fett keine negativen Erfahrungen  
gemacht hat und keinen Grund sieht mit einem speziellen Bremsenfett zu schmieren.

Möge es daher jeder halten wie er möchte.....

Oben in der Spule eine Carbon Bremsscheibe (kein Foto von gemacht)



Rücklaufsperr. Gibt modernere Systeme aber altbewährt.  
Teile waren nicht geölt. Mit CorrosionX nachgeholt.



Blick auf das Getriebe.

Der Slide wird links auf einer Führungsstange und rechts vom Oscillation Slider Guide gegen Verwindung geführt.

Die Justierung ist ausgezeichnet gelungen so dass das Getriebeispiel so gut wie null ist.

Wie gut oder schlecht ein Exenter Getriebe justiert ist kann jeder selbst testen.

Den Bremsknopf zu drehen, die Spule greifen und ruckartig hin und her drehen (nicht auf und ab). Je weniger Spiel um so besser ist das Getriebe justiert. Das sollte man beim Kauf solcher Rollen schon gleich beim Händler im Laden testen. Dann die Rolle mit geringstem Getriebeispiel kaufen.



Das Exenterrad ist für sauberen Lauf gelagert und gegen Verwindung verschraubt. Nicht die rote umlaufende Gehäusedichtung übersehen.



Sauber gearbeitetes Zahnrad.

Wie sich die Rolle im Dauereinsatz im Vergleich zur Shimano Saragosa SW bewährt werden die nächsten Monate zeigen. Zehn derzeit im Einsatz befindliche Saragosa SW 10000 und 20000 haben knapp über zwei Jahre ohne Schaden überstanden wie im Mai bei einem Check festgestellt wurde. Lediglich zwei Kugellager im Schnurlauf wurden vorsichtshalber ausgewechselt.